



Allentsteiger Stadtnachrichten



INHALT

- **Worte des Bürgermeisters**
- **Gemeinderatssitzung vom 27. Juli 2015**
- **Dorfspiele in Waldhausen**
- **Rathaus Allentsteig**
- **Thema Integration**
- **Geburtstage**
- **Wohnen am Sonnenhang**
- **Aus den Schulen**
- **Diverse Informationen**
- **Veranstaltungskalender**

Verlagspostamt:

3804 Allentsteig

Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:

Stadtgemeinde Allentsteig

Für den Inhalt verantwortlich:

Bgm. Manfred Zipfinger

Druck:

Druckerei Janetschek GmbH, Heidenreichstein



**Bürgermeister
Manfred Zipfinger**



Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Wie Sie schon wissen, ist seit Anfang Juli unser Bürgerservicebüro in den ehemaligen Räumlichkeiten der Post in Betrieb gegangen. Die neu adaptierten Räumlichkeiten sind von der Bevölkerung sehr positiv angenommen worden. In dieser Ausgabe der Stadtnachrichten werden die Angestellten des Stadtamtes einzeln vorgestellt und auch deren Aufgabengebiete erörtert.

Ein Jahrhundertssommer geht zu Ende und es freut mich wirklich sehr, dass unser Waldbad heuer so gut ausgelastet war. Ich möchte mich in diesem Zusammenhang auch bei dem Team Alexandra Rogner, Marvin Fessler, Oswald Vrabel, Johann Kainz, Elfriede Pannagl und Otto Hrdy bedanken, denn sie haben mit Freundlichkeit und Engagement ihre Arbeit erledigt. Der Ausschuss Familien/Jugend unter der Leitung unseres Vizebürgermeisters Jürgen Koppensteiner hat zu einer Begehung des Badeareals eingeladen und ist zu dem Entschluss gekommen, den Weg der kleinen Schritte zu gehen.

Was heißt: Sandkiste, Wasserspiel und Hangrutsche für Kinder im Bereich des Drehclowns, Grundierung der Mauern im Bereich Liegewiese samt Neugestaltung mit Graffitikünstlern, Instandsetzung und farbliche Gestaltung der Duschen neben dem Becken sowie Errichtung einer Liegefläche im Bereich des zukünftigen Liegesteges (Bootshaus). Wir werden sehen, wie diese Maßnahmen angenommen werden und darauf aufbauend weitere Schritte setzen.

Dann möchte ich noch gerne über die Waldviertler Dorfspiele berichten, die vom 28. bis 30. August in Waldhausen ausgetragen wurden. Die Gemeinde Waldhausen hat sich von seiner besten Seite gezeigt. Sie verfügen über wunderschön angelegte Sportstätten und die Organisation war top.

Vizebürgermeister Jürgen Koppensteiner hat für Allentsteig die Gesamtorganisation übernommen, danke dafür, und danke an alle, die sich bereit erklärt haben, mitzumachen. Wir konnten den sehr guten 6. Platz von 14 Teilnehmern erreichen. Ich möchte hier auch nicht unerwähnt lassen, dass wir in zwei Bewerbungen den ersten Platz einfahren konnten, nämlich bei der Musik und den Schnapsen – herzliche Gratulation!

Nach den Ferien beginnt für unsere Kinder und Jugendlichen nun wieder der sogenannte „Ernst des Lebens“. Wir können heuer mit zwei 1. Volksschulklassen starten, was sehr erfreulich ist.

Ich wünsche Ihnen, liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, einen milden Herbst, der für mich persönlich die schönste Jahreszeit ist.

Herzlichst Ihr

A handwritten signature in blue ink, which reads "Manfred Zipfinger".

Manfred Zipfinger

Bericht über die am 27. Juli 2015 stattgefundene Gemeinderatssitzung

Bestellung zusätzliche Mitglieder Disziplinarkommission

Für die Disziplinarkommission wurden in der Gemeinderatssitzung am 18. Mai 2015 bereits Bgm. Manfred Zipfinger und StR Reinhard Waldhör als Mitglieder bestellt. Zusätzlich sind noch zwei Ersatzmitglieder zu bestellen.

Der Gemeinderat bestellte einstimmig StR Elisabeth Klang und GR Sonja Schindler als Ersatzmitglieder der Disziplinarkommission.

Verkauf der Liegenschaft EZ 1542, KG Allentsteig

Die Siedlungsgenossenschaft Waldviertel, 3820 Raabs/Thaya, ist an die Stadtgemeinde Allentsteig herangetreten, ob ein Verkauf der Liegenschaft EZ 1542, KG Allentsteig (Zwettlerstraße 4-6) mit einer Fläche von 1.300 m² erfolgen kann. Auf dem Grundstück hat die Siedlungsgenossenschaft eine Wohnhausanlage errichtet, die von den Mietern 2016 nach zehnjähriger Mietdauer angekauft werden kann.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, dem Verkauf der Liegenschaft EZ 1542, KG Allentsteig an die Siedlungsgenossenschaft Waldviertel, zuzustimmen. Als Kaufpreis wird ein Betrag von EUR 20,00 pro m² festgelegt.

ÖROP Marktgemeinde Echtsenbach

Das neue Örtliche Raumordnungsprogramm der Marktgemeinde Echtsenbach wurde am 11.06.2014 vom Gemeinderat beschlossen und ist am 13.11.2014 in Rechtskraft erwachsen.

Das Land NÖ fördert die Zusammenarbeit von Gemeinden auf dem Gebiet der Raumordnung. Hierunter fällt u.a. die Förderung der Erstellung eines Digitalen Örtlichen Raumordnungsprogrammes (inkl. Örtliches Entwicklungskonzept). Für die Auszahlung der zugesicherten Fördermittel bedarf es allerdings einer Abstimmung der jeweiligen Projektgemeinde mit den Nachbargemeinden bzw. den Gemeinden der Kleinregion. Dies war Anlass des gegenständlichen Koordinationsgespräches.

Den Abschluss dieses Gespräches im April 2015 bildete das Fazit, dass es durch die Festlegungen des neuen Örtlichen Raumordnungsprogrammes der Marktgemeinde Echtsenbach zu keinen negativen Auswirkungen auf die anderen Gemeinden kommt und die anderen Gemeinden keine Einwände gegen dieses neue Örtliche Raumordnungsprogramm haben.

Der Gemeinderat nahm das vorliegende Protokoll vom 21.04.2015 zustimmend zur Kenntnis.

Beschluss der Resolution „Gerechtigkeit im Finanzausgleich“

Von NR Bgm. Angela Fichtinger wurde ein Schreiben übermittelt, mit dem Ersuchen um Beschluss einer Resolution betreffend Steuergerechtigkeit an die ARGE „Gerechtigkeit im Finanzausgleich“ im ÖVP-Parlamentsklub.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, die Resolution „Gerechtigkeit im Finanzausgleich“ zu beschließen.

Ansuchen Wirtschaftsförderung

Mit Schreiben vom 2. Juni 2015 suchte die Firma Kastner EinzelhandelsgesmbH, 3910 Zwettl, um Wirtschaftsförderung für den Einzelhandelskauffraulehrling Jessica Plessberger an. Jessica Plessberger hat das 3. Lehrjahr beendet, daher ersuchte der Lehrbetrieb um Zuerkennung der Förderung gemäß dem GR-Beschluss vom 17. März 2004 in der Höhe von EUR 400,00.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, der Firma Kastner EinzelhandelsgesmbH, 3910 Zwettl, eine einmalige Subvention von EUR 400,00 für das vollendete 3. Lehrjahr von Einzelhandelskauffraulehrling Jessica Plessberger zu gewähren.

Förderung klimarelevantes Projekt

Folgende Personen haben ein Ansuchen um eine Förderung im Rahmen des klimarelevanten Projektes der Stadtgemeinde Allentsteig abgegeben.

Gerald Kreczek, 3804 Schaichgasse 3 –
Photovoltaik-Anlage
Sonja Göschl-Franzus, 3804 Wienerstraße 2 –
Pellets-Zentralheizungsanlage

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, den Antragstellern eine Förderung in der Höhe von EUR 181,50 je Anlage zu genehmigen.

Förderung einspuriger E-Fahrzeuge

Folgende Personen haben ein Ansuchen um eine Förderung einspuriger E-Fahrzeuge abgegeben und sollen nachstehende Förderung erhalten:

Erna Paschinger Erna, 3804 Schaichgasse 19
EUR 69,90
Josef Schweizer sen., 3804 Zwettlerstraße 46
EUR 99,90
Silvester Rogner, 3804 Wienerstraße 36
EUR 170,00

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, den Antragstellern die jeweilige Förderung zu genehmigen.

Vergabe Gemeindewohnung

Die Gemeindewohnung Nr. 7 in der Neubaustraße 2, Stiege 1, mit einer Größe von 66 m² wurde zu einer monatlichen Gesamtmiete in der Höhe von EUR 259,60 (inkl. MwSt. und Betriebskosten) einstimmig an Bianca Ramharter und Dominik Völkel, beide 3804 Allentsteig, vergeben.

Mietvertrag Notariat

Mit 1. Juli 2015 übernahm Mag. Leopold Liener das Notariat Allentsteig im Rathaus. Hinsichtlich der Miete wurde vorgeschlagen, als „Startförderung“ die Miete bis Juni 2016 auf dem jetzigen Stand (EUR 26,16 inkl. MwSt. pro Monat) zu belassen und ab 1. Juli 2016 einen Mietvertrag mit einer adäquaten Monatsmiete abzuschließen. Die Heiz- und Betriebskosten sind so wie bis jetzt separat zu entrichten.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, dieser Vorgehensweise zuzustimmen und einen schriftlichen Mietvertrag mit Notar Mag. Leopold Liener zu erstellen.

Bericht Gebarungsprüfung

Dem Gemeinderat wurde vom Vorsitzenden des Prüfungsausschusses das Ergebnis der angesag-

ten Gebarungsprüfung vom 15. Juni 2015 zur Kenntnis gebracht.

Versicherung Kläranlage

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, die Versicherung für die Kläranlage bei der UNIQA Versicherung zu einer Prämie in der Höhe von EUR 878,66 abzuschließen.

Haftungsrechtlicher Prüfbericht Waldviertler Sparkasse Bank AG

Dem Gemeinderat wurde der haftungsrechtliche Prüfbericht 2014 der Waldviertler Sparkasse Bank AG zur Kenntnis gebracht.

Wohnen im Waldviertel – Projektphase III 2016-2018

Von der Initiative „Wohnen im Waldviertel“ wurde eine Vorlage für einen Gemeinderatsbeschluss übermittelt. Im Grunde geht es um den Weiterverbleib in der Initiative, im Speziellen für die Projektphase III und den Zeitraum 2016-2018. Die Fortführung erfolgt unter denselben Gegebenheiten wie für die Projektphase II für die Jahre 2013 bis 2015, welche vom Gemeinderat in seiner Sitzung vom 28. Juni 2012 beschlossen wurde.

Jährliche Kosten (wie bisher):

Projektbeitrag	EUR 1.340,00
Software KOMSIS	EUR 468,00
Mitgliedsbeitrag Verein Interkom	EUR 500,00

Der Gemeinderat beschloss mehrheitlich, dass sich die Stadtgemeinde Allentsteig am Projekt „Wohnen im Waldviertel“ unter den genannten Bedingungen weiterhin beteiligt.

Integration

Auf Grund der aktuellen Situation um die Asylwerber in Österreich, im Speziellen in der Kleinregion ASTEG, soll auch seitens der Stadtgemeinde dieses Thema bearbeitet werden, da im Gemeindegebiet seit geraumer Zeit bereits Asylwerber untergebracht sind und auch in der ASTEG koordinierte Unterstützungsaktionen (z.B. Deutschkurse) stattfinden.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, den Ausschuss für „Gemeindeübergreifende Kooperation, Öffentlichkeitsarbeit, Tourismus“ mit dem Thema Integration zu befassen.

6. Platz für Allentsteig bei den Dorfspielen

Allentsteig erreichte bei den 11. Waldviertler Dorfspielen in Waldhausen den guten 6. Rang in der Gesamtwertung. Den Sieg holte sich Grafenschlag vor Echtsenbach und Großglobnitz.

Von 28. bis 30. August wurde in Waldhausen in insgesamt 14 Bewerbungen um Punkte gekämpft. Ganz hervorragend schlugen sich die Allentsteiger Schnapser und Musiker, die jeweils den Sieg in ihren Bewerbungen holten. Die Feuerwehr verpasste in ihrer Kategorie einen Stockerlplatz nur knapp und wurde Vierte. Den fünften Rang erreichten die Kinder und die Beachvolleyballer. Platz sechs holte Allentsteig in den Bewerbungen Landwirtschaft und Asphaltstockschießen, Platz sieben im Tischtennis. Neunte wurden die Tennisspieler und im Völkerball, Schießen und Laufen erreichten die Allentsteiger Teilnehmer jeweils den elften Rang. Keine Mannschaft konnten leider die Fußballer stellen, dafür bestritten die Gemeinderäte den Juxbewerb bravourös. Diese Ergebnisse bedeuteten schließlich den sechsten Platz in der Gesamtwertung. Die nächsten Waldviertler Dorfspiele werden 2017 in Kottes-Purk stattfinden.



Rathaus Allentsteig - Abteilungen und Bedienstete

Mit 1. Juli 2015 hat das Bürgerservicebüro samt Postamt im Erdgeschoss des Allentsteiger Rathauses seinen Betrieb aufgenommen. Seitdem ist es die erste Anlaufstelle im Stadtamt für Anliegen, Auskünfte und Beschwerden. Sehr viele Erledigungen können nach dem „One-Stop-Prinzip“ abgewickelt werden. Das Bürgerservicebüro hat sich bereits bewährt und es ist dadurch gelungen, den Kontakt der Bürgerinnen und Bürger mit der Verwaltung zu vereinfachen und die Behördengänge bürgernäher zu gestalten und zu erleichtern. Neben dieser neuen Einrichtung sind das Stadtamt und Standesamt im ersten Stock des Rathauses für Anfragen und Erledigungen für Sie da. Die Öffnungszeiten der Einrichtungen im Rathaus Allentsteig finden Sie auf Seite 23.

Für einen groben Überblick über die wesentlichen Aufgaben der einzelnen Abteilungen haben wir folgende Übersicht zusammengestellt:

Bürgerservicebüro (EG)

Postamt

Amtskasse
Veranstaltungsangelegenheiten
Verkehrsangelegenheiten
Abfallwesen
Fischereiwesen
Vergabe von Jugendwiese und Jugendraum
Wasserzähler
Förderansuchen klimarelevante Projekte
Förderansuchen Elektrofahrräder
Schadens- und Störungsmeldungen
Nächtigungstaxe
Marktwesen
Formular- und Prospektausgabe
Verkauf von Allentsteig-Artikeln
Kopien und Fax
Sperrstundenverlängerungen
Rattengift
Leihinstrumente Musikschule
Turnsaalbenützung Schule
allgemeine Auskünfte und Informationen

Antonia Tauber

Abgaben, Veranstaltungen, Verkehr, Fischerei, Jugendwiese, Statistiken, Katastrophenschäden, Freizeitzentrum

Tel.: 02824/2310-14

E-Mail: tauber@allentsteig.gv.at



Claudia Waldhör

Abgaben, Mahnwesen, Kindergarten, Nächtigungstaxe, Wasserzähler, Turnsaal, Musikschule, Kommunalsteuer

Tel.: 02824/2310-12

E-Mail: waldhoer@allentsteig.gv.at



Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband (1. OG)

Geburten
Eheschließungen
Sterbefälle
Namensänderungen
Staatsbürgerschaftsnachweise
Personenstandswesen

Herta Steindl

Tel.: 02824/2310-16

E-Mail: steindl@allentsteig.gv.at



Stadtamt (1. OG)

Meldeamt
 Wahlen
 Volksbegehren
 Strafregisterbescheinigung
 Bauamt
 Bauhof
 Buchhaltung
 Schule
 Öffentlichkeitsarbeit
 Fundamt
 Hunde
 Sozialwesen
 Gemeindewohnungen
 Gratulationen
 Tourismus
 Sekretariat Bürgermeister
 Stadtamtsleitung
 Akteneinsicht
 Amtshilfe bei Strafsachen
 Heizkostenzuschuss
 Brennholzverkauf
 Jagdpacht
 Musterung
 zentrale Einlaufstelle für Post und E-Mail

StADir. Andreas Nachbargauer

Stadtamtsleitung, Buchhaltung, Finanzen, Raumordnung, Familie, Wohnen, Wahlen, Personal
 Tel.: 02824/2310-11
 E-Mail: nachbargauer@allentsteig.gv.at



Mag. Werner Schuh

Öffentlichkeitsarbeit, Meldeamt, Integration, Wahlen, Schulen, Tourismus, Gemeindekooperation, Gratulationen
 Tel.: 02824/2310-13
 E-Mail: schuh@allentsteig.gv.at



Anita Varga

Bauamt, Landwirtschaft, Meldeamt, Gemeindewohnungen, Sozialwesen, Straßenbau, Fundamt, Hunde
 Tel. 02824/2310-15
 E-Mail: varga@allentsteig.gv.at



Edith Gegner ist Leiterin des Kindergartens

Nach dem Pensionsantritt von Edeltrude Hofer übernahm Edith Gegner bereits im vergangenen Kindergartenjahr die provisorische Leitung des Allentsteiger Kindergartens. Nun wurde sie zur ständigen Leiterin bestellt.



Bürgermeister Manfred Zipfinger gratulierte Edith Gegner zur Bestellung zur Kindergartenleiterin und freute sich auf eine gute Zusammenarbeit.

Die Stadtgemeinde Allentsteig im Internet



Besuchen Sie uns auf www.allentsteig.gv.at
 E-Mails an gemeinde@allentsteig.gv.at

Jahrmarkt am Stadtberg



Der Jahrmarkt befindet sich nunmehr am Stadtberg vor der Apotheke. Dadurch konnten die Verkehrsbehinderungen beseitigt werden und der Markt verfügt über einen geschlossenen Platz.

Bgm. Manfred Zipfinger: Die Flüchtlings-Quote von 1,5% ist sozial verträglich!

Allentsteig hat mit der Aufnahme von syrischen, afghanischen und tschetschenischen Familien, sowie unbegleiteten Jugendlichen die Quote erfüllt und fährt gut damit.

Obwohl die Stadtgemeinde Allentsteig, aufgrund der Größe von unter 2.000 Einwohnern, eigentlich gar nicht in die Quotenregelung des Innenministeriums fallen würde, hat man sich für eine gute, integrative Unterbringung stark gemacht.

Mit dem Thema Integration wurde mit Reinhard Waldhör ein erfahrener Stadtrat betraut - und gemeinsam mit der Kleinregion ASTEG hat man übergreifende Deutschkurse und die Kinderbetreuung dazu organisiert. Die Infrastruktur des Rathauses wird dafür genutzt, es gibt ein gezieltes Miteinander.

Auch die Hilfsbereitschaft will koordiniert sein. Was es noch braucht, sind auch Zeitspenden.



Bgm. Manfred Zipfinger mit Deutschkurs-Leiterin Elisabeth Elsigan-Boahn und Makka, Iman und Rayana Shamsaeva.

Wenn Sie noch Hilfestellung und Betreuung für die Asylsuchenden geben wollen, dann bitte melden Sie sich am Stadtamt. Wir kontaktieren Sie, wenn es Hilfe braucht. Die Flüchtlinge fühlen sich bei uns willkommen.

Bgm. Zipfinger zur weiteren Entwicklung: „Die Quote des Innenministeriums haben wir in Allentsteig erfüllt und diese ist auch sozial verträglich. Es gibt aus der Bevölkerung die Hilfe für die Schutzsuchenden, die es braucht. Ich kann über die beschämende Asylsituation nur sagen, dass wir mehr Solidarität in den Gemeinden, aber auch zwischen Land, Bund und Europa brauchen. Wenn die Verteilung der Hilfesuchenden gleichmäßig erfolgen würde, wäre vieles einfacher.“



Einladung

Die Raiffeisenbanken Dobersberg, Vitis und Waidhofen a.d. Thaya laden alle Landwirtinnen und Landwirte zur Informationsveranstaltung ein.



Steuerreform 2016

„Die Auswirkungen auf Ihren Betrieb und was Sie heuer noch beachten sollten.“

12. Oktober 2015

19.30 Uhr, im Saal der Raiffeisenbank Waidhofen a.d. Thaya
3830 Waidhofen a.d. Thaya, Raiffeisenpromenade 1

Referenten: **Mag. Thomas Lebersorger**, Steuer- und Unternehmensberater,
LBG Niederösterreich Steuerberatung GmbH Waidhofen a.d. Thaya

Mag. Michael Müllner, öffentlicher Notar Waidhofen a.d. Thaya

Im Anschluss an die Veranstaltung laden wir Sie zu einem kleinen Imbiss ein.

Um die Veranstaltung entsprechend für Sie vorbereiten zu können, ersuchen wir um zuverlässige **Anmeldung bis spätestens 5. Oktober** in Ihrer Raiffeisenbank oder telefonisch unter 02842/506-1025 bei Frau Claudia Kainz, Mail: claudia.kainz@rbwt.at

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Geburtstage Oktober bis Dezember 2015

Oktober

2.	BENISCHEK Leopoldine	65
3.	VORDERLEITNER Adolf	80
	SCHWARZ Ruza	65
4.	RIEGLER Hermann	65
16.	ALBRECHT Leopoldine	75
20.	EINFALT Gabriele	60
22.	ABLEIDINGER Karl	75
23.	VORDERLEITNER Monika	75

November

2.	HOCHLEITNER Leopold	75
7.	EICHHORN Othmar	75
12.	FLEISCHHACKER Reinhold	60
16.	RANFTL Othmar	65
17.	WOLF Maria	90
18.	MÜLLER Hans	75
27.	VRZAK Franz	70

Dezember

4.	LANG Leopoldine Maria	75
9.	DÖLLER Josef	75
	SASOVICS Heinz	70
10.	FLEISCHHACKER Josefa	85
	BAUER Manfred	60
11.	WÖGENSTEIN Susanne	60
13.	WALLACH Ottilie	95
	STRASSER Rosina	80
14.	BODEN Maria	95
22.	DWORAK Karl	65
23.	NEUWIRTH Maria	75
24.	KLEIN Adolf	75
26.	TRINKO Wilhelm	60
31.	GUTMANN Johann	65

Wir gratulieren herzlich!



Gratulationen

Wir möchten Sie informieren, dass seit Juli 2015 keine individuellen Gratulationsbesuche des Bürgermeisters oder eines Vertreters anlässlich eines 70. Geburtstages und einer Goldenen Hochzeit mehr erfolgen.

Für diese Jubiläen wird es einmal im Quartal eine besondere Veranstaltung im Rathaus geben, bei der diese Personen gemeinsam geehrt werden.

Die Jubilare werden über den jeweiligen Termin schriftlich verständigt.

Bedarfserhebung für Kinderbetreuung 0 bis 2 Jahre

Die Stadtgemeinde Allentsteig ersucht um Mitteilung, ob im Gemeindegebiet Bedarf für eine Betreuung von Kindern im Alter von 0 bis 2 Jahren besteht.

Für wen diese Form der Betreuung von Babys und Kleinkindern von Interesse ist, möge dies bis spätestens 16. Oktober am Stadtamt Allentsteig bekanntgeben.

Mutterberatung

Wir möchten hiermit in Erinnerung rufen, dass im Rathaus Allentsteig, 1. Stock, eine Mutterberatungsstelle des Waldviertelklinikums Zwettl eingerichtet ist. Sie bietet Eltern Hilfe bei der Betreuung der Neugeborenen, Kleinkinder und Kinder bis zum 6. Lebensjahr an. Ein Arzt und eine Säuglingsschwester stehen für alle Fragen der Entwicklung, Ernährung, Pflege sowie der Vorbeugung von Krankheiten zur Verfügung. Die Teilnahme an der Mutterberatung ist kostenlos!

Die Mutterberatung findet jeden 1. Donnerstag im Monat um 10.45 Uhr statt.

Die nächsten Termine:

- 1. Oktober
- 5. November
- 3. Dezember

Der Sonnenhang mit Schlossblick – das gibt's nur bei uns in Allentsteig!

Bericht von Reinhard Waldhör

Der Allentsteiger Sonnenhang macht seinem Namen alle Ehre, als ich an diesem Nachmittag im späten August die junge Familie Thomas Hartmann und Carina Weber besuche. Ihre Tochter Casey und Thomas' Sohn Fabio, spielen im Vorgarten. Die beiden Eltern erwarten mich schon auf der Terrasse.



Schon beim Ankommen fällt der Ausblick richtig ins Auge. Rundum ist über die Stadt zu sehen, Kirche und Schloss dominieren das Bild - richtig malerisch. Wenn aus dem alten Krankenhaus dann auch noch ein Schmuckstück werden würde. Jetzt zeugt es von der Vergangenheit der Stadt und seiner jüngeren Geschichte.

Thomas Hartmann ist Berufsfeuerwehrmann in Wien, und zwar in der Nähe von Prater und Stadion – also da wo genug zu tun ist. Stolz erzählt er von seinem Traumberuf und dass er nie etwas anderes machen möchte. Er ist einer, der den Kindheitstraum, Feuerwehrmann zu werden, in die Tat umgesetzt hat. Aus diesem Grund kommt eine Jobsuche im Waldviertel für ihn nicht in Frage. Er will dort bleiben, wo er ist und sieht die Entfernung als nicht so tragisch an. Seine Dienstplanung mit 24 Stunden-Diensten kommt ihm dabei natürlich entgegen.

Carina ist derzeit in Karenz, aber als Polizistin in Wien strebt sie am Ende der Karenz schon eine Versetzung näher zur Heimat an.

Ist es die Heimat? frage ich – und ernte ein breites JA von den Beiden. Die Vorzüge sind schnell erklärt. Die städtische Infrastruktur im beschaulichen Ort. Der Doktor, die Apotheke, der Einkauf sind vom Sonnenhang zu Fuß zu erledigen, wenn man das will. Geschwärmt wird auch von der Bäckerei Fischer und den guten Frühstücksemmerln, die am Morgen geholt werden, wie auch über die anderen Nahversorger, die hier angesiedelt sind.

Über die gute Kinderbetreuung in Allentsteig, auch weiterführend im Schulbereich - und dass man hier seine Kinder, auch noch ohne großen Aufwand, allein zur Volksschule gehen lassen kann, kommen wir zum Thema Sicherheit. Die Diskussion über die Unterschiede zur Großstadt mit den beiden Experten, die beruflich jeden Tag mit dem Thema in Berührung sind, ist spannend. Es hat so gar nichts von Polemik und Vorurteilen. Hier wurden die Fakten nüchtern abgewogen und die Beiden kamen zu dem Schluss, dass die Kinder am Land noch einfach behüteter aufwachsen können, auch deshalb weil man mit der Hilfe der Familie rechnen kann. Die Arbeit als Polizistin in Wien ist schon sehr aufregend und auch aufreibend, schildert Carina. Auch wenn durch die immer schnellere Gesellschaft, die Grenzen zwischen Stadt und Land immer mehr verschwimmen, ist es überall sicher. Vor allem im Waldviertel.

Dass Allentsteig seine Aufgaben in der Integrationspolitik der Flüchtlinge erfüllt, ist von den Beiden positiv wahrgenommen worden. Die Erfüllung der Quote des Innenministeriums ist eine wichtige Sache, wie wohl sie schon der Meinung

sind, dass ein Zuviel an Asylsuchenden dem sozialen Gefüge nicht gut tun würde. Wenn diese Kraftanstrengung von allen gemeinsam getragen wird, dann muss es eine gerechte Verteilung geben.

Auch die Hilfsbereitschaft der Gemeinde beim Hausbau wird angesprochen. Komplimente gibt es für die Verantwortlichen, nicht nur, weil ich hier bin, versichert Carina mir. Die Hilfe bei der Bürokratie, die Einfachheit von Außergewöhnlichem (das Fertighaus von einem lokalen Fertighausbauer wurde im Jänner geliefert - es gab ohne viele Diskussion, eine zusätzliche Einheit an Streugut - um die Lieferung überhaupt möglich zu machen). Das gibt's nur hier, sagt Thomas.

Wir reden über den öffentlichen Verkehr, die Begeisterung über die Möglichkeiten hält sich in Grenzen. Auch die Möglichkeiten für die Jugend öffentlich zu Veranstaltungen in der Umgebung zu kommen, ist ein Manko finden die Beiden. Ich erkläre das ASTEG Projekt des „Echsi-Driver“ (deshalb, weil die Echsener Landjugend hier federführend beteiligt war). Eine APP die demnächst zur Verfügung stehen wird. Hier können die Nutzer ein Ziel definieren und es zeigt alle User, die auch an dieses Ziel wollen (etwa die Disco in Gerweis). Danach kann man sich leicht zusammenschließen zur Fahrgemeinschaft oder für die Nutzung eines Sammeltaxis. Ein Beispiel für gelebte Kommunalpolitik im Kleinen, die Jugend hat das Thema angesprochen und es wurde über die Kleinregion ASTEG zur Förderung gebracht und konnte so verwirklicht werden.

Natürlich hat der günstige Kaufpreis des Grundstücks eine wichtige Rolle für die Kaufentscheidung gespielt. Die Beiden haben gleich zwei Parzellen am Sonnenhang erworben. Um genügend Platz zu haben, wenn Tochter Casey auch einmal in Allentsteig ein Haus bauen möchte. Das ist zwar ziemlich weit in die Zukunft gedacht, aber welche Eltern wünschen sich das nicht!

Meist wenn Besuch aus Wien kommt, wird ein Spaziergang gemacht. Der See wird als echtes Kleinod wahrgenommen, weil er mitten in der Stadt schon etwas Besonderes hat. Dabei kommt man auch an den Sporteinrichtungen vorbei, auch hier gibt es viele Möglichkeiten in Allentsteig, wird positiv angemerkt.



Ich bedanke mich herzlich für das Gespräch und zum Abschluss machen wir noch ein Postkartenfoto - mit Schloss und Kirche im Hintergrund.

Wer hat das schon!



Aus den Schulen

Unsere SchulanfängerInnen



Volksschule 1M

1. Reihe (sitzend): Gertl Anna-Lena, Rupp Janina, Legner Max, Preiser Fabio, Weber Nico, Ondracek Fiona, Schulz Levi; 2. Reihe (stehend): Witt Landon, Holzer Svenja, Keinrath Stefan, Koppensteiner Christian, Weixelbraun Bastian, Haschka Nina, Imler Joanna, Klassenlehrerin Dipl. Päd. Müller Monika



Volksschule 1S

1. Reihe (sitzend): Statzer Nereliah, Helmreich Vanessa, Shamsaeva Markha, Marchsteiner Michelle, Fleischhacker Sophia, Weinsteiger Leonie, Hosó Midyan; 2. Reihe (stehend): Gasver Said, Zauner Maximilian, Jovanovic Sanja, Weinstabl Laura, Badov Jessica, Schuh Florian, Benischek Sebastian, Fraissl Tobias, Kuschal Stefan, Klassenlehrerin BEd. Schmid Nadine



Neue Mittelschule 1M

Antoniol Vanessa, Benischek Leonie, Breinössl Marcel, Elsigan Sophie, Groll Michelle, Herzog Yvonne, Hirtl Tobias, Hofbauer Hannes, Hosó Ghaidaa, Hosó Nahriban, Ahmadi Hossaini, Josl Katharina, Karrer Sabrina, Kern Alexander, Kettinger Alina, Klang Gabriel, Kollermann-Grissenberger Kerstin, Minow Robina, Peter Miriam, Rabl Thomas, Rogner Emilie, Schlapschy Johannes, Schmied Sabrina, Schweizer Kerstin, Waldhör Jonas, Witt Oliver mit den Lehrerinnen Dipl.Päd. Marchsteiner Marianne und Stütz Monika, BEd.



Sonderschule

Vrabel Sarah und Marzi Mirjam

Neues aus der Sonderschule

Mit 1. September hat Frau Romana Niedhart, BEd, Leiterin der Landessonderschule im Landesjugendheim, auch die Leitung der Allgemeinen Sonderschule übernommen, da Frau Dir. Maria Pichelbauer in Ruhestand ging.

Neben der Änderung in der Schulleitung und den zwei Schulanfängerinnen wurden einige Verschönerungsarbeiten durchgeführt.

Dir. Niedhart: „Wir freuen uns, dass Farbe in unsere Schule gebracht wurde. Die Töne grün, blau und gelb schaffen eine Atmosphäre zum Wohlfühlen. Besonders glücklich sind wir über den neuen großen Pausentisch für alle SchülerInnen, an dem auch unsere Kinder im Rollstuhl sitzen können. Gemeinsam haben wir umgestellt und umgeräumt. Danke auch an die Kolleginnen und der Landessonderschule Allentsteig für die vielen Sachspenden.“



Mögliche Angebote für 2016

Die Stadtgemeinde Allentsteig könnte im Rahmen der „Gesunden Gemeinde“ nachstehende Kurse und Vorträge 2016 zum Selbstkostenpreis anbieten.

Kochkurse:

✓ Kocherlebnis für Kinder

Der Kochkurs bietet allen interessierten Kindern von 6 - 10 Jahren die Möglichkeit ihr Kochtalent zu entdecken und spielerisch zu erproben. Leckere Gerichte werden selbst zubereitet und verkostet.

✓ Kurz & gut: Gesunde 15-Minuten Küche

Frisch gekocht und gegessen schmeckt's am besten. Die Hektik des Alltags lässt der Zubereitung von frischen Gerichten kaum Platz. Dieser Kochkurs zeigt anhand von erprobten Rezepten, wie sich eine gesunde und kreative Küche in kurzer Zeit verwirklichen lässt.

✓ Kocherlebnis für Familien

Eltern und Kinder kochen gemeinsam. Die Basis für einen bewussten Umgang mit dem Thema Essen wird bereits im Kindesalter gelegt. Gemeinsames Kochen mit den Eltern soll Kindern Spaß machen und Interesse am Thema Essen wecken. Die Kinder können neue Lebensmittel kennenlernen und haben die Möglichkeit Unbekanntes zu erproben. Zielgruppe: Kinder von 4 bis 6 Jahren und deren Eltern.

✓ Fit und aktiv – Senioren kochen gemeinsam

Gemeinsam kochen, essen & genießen verbindet und trägt zum allgemeinen Wohlbefinden bei. Die TeilnehmerInnen bereiten schmackhafte und gesunde Rezepte zu und haben die Möglichkeit ihre Kocherfahrungen einzubringen.

Vorträge:

Nachstehende Vorträge von Frau Walburga Steiner, Programmleiterin der „Gesunden Gemeinde“ und der Initiative „Tut gut“ stehen zur Auswahl. Frau Steiner ist psychosoziale Beraterin, Lerntrainerin, Coach und Trainerin in der Erwachsenenbildung.

✓ Ich bin okay! Wie Kinder ein gesundes Selbstwertgefühl entwickeln.

✓ Wenn aus Kindern Jugendliche werden!

✓ „Burnout ist out!“ Wie beuge ich Stress und Überforderung vor?

✓ „Lebensglück“ - der einfache Weg in ein glückliches Leben!

Für die gesunde Bewegung sorgt in bewährter Form die Volkshochschule Allentsteig - das Kursprogramm finden Sie in dieser Ausgabe der Allentsteiger Stadtnachrichten.

Mit dem Ausfüllen des Fragebogens helfen Sie uns, die richtige Auswahl zu treffen.

Bitte kreuzen Sie bei Interesse an (auch mehrfaches Ankreuzen möglich), und geben Sie den Fragebogen im Bürgerservicebüro der Stadtgemeinde Allentsteig (im Erdgeschoß des Rathauses) **bis spätestens 31. Oktober 2015** ab.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

✂ • ✂ • ✂ • ✂ • ✂ • ✂ • ✂ • ✂ • ✂ • ✂ • ✂ • ✂ •

Ich finde folgenden Kochkurs interessant:

Kocherlebnis für Kinder

Kurz & gut: Gesunde 15-Minuten Küche

Kocherlebnis für Familien

Fit & aktiv – Senioren kochen gemeinsam

Ich finde folgenden Vortrag interessant:

Ich bin okay! Wie Kinder ein gesundes Selbstwertgefühl entwickeln.

Wenn aus Kindern Jugendliche werden!

„Burnout ist out!“ - Wie beuge ich Stress und Überforderung vor?

„Lebensglück“ - der einfache Weg in ein glückliches Leben!



POLLEROSS

SEIT 1913

M ^E B E L

So einzigartig wie das Leben



Ing. Martin Polleroß | Tischlermeister | 3593 Neupölla 45 | 02988 6246
office@polleross.at | www.polleross.at

PLANEN – FERTIGEN – MONTIEREN
ALLES AUS EINER HAND

APOTHEKE ZUR MARIAHILF

Am Stadtberg 1
3804 Allentsteig
Telefon 02824 2327-0



DIABETES VORSORGETAG

MO, 28. SEPTEMBER²⁰¹⁵

8 - 17 UHR

**Blutzucker / Blutdruck / Cholesterin
KOSTENLOS MESSEN**

Unser Service für Diabetiker: Gerne überprüfen wir vor Ort
Blutzuckermessgeräte aller Marken auf Funktion und Genauigkeit

**JEDER ZWEITE
MENSCH MIT
DIABETES
WEISS ES NICHT**

**DIE FOLGEN
ERBLINDUNG
HERZINFARKT
NIERENVERSAGEN
AMPUTATION**

JETZT VORSORGEN!

Mit freundlicher Unterstützung von WELLION
Ihrer ÖSTERREICHISCHEN Diabetesmarke

 wellion®

 AUSTRIA



Wintersemester ^{2015/16}

Zumba

M. Prosenbauer

Effektives Fitnessprogramm zu latein-amerikanischer und internationaler Musik

Termin: ab Do., 24. Sept. 2015 / 18.30 Uhr
Ort: Turnsaal der Schulen Allentsteig
Kosten: € 45,00 für 10 Einheiten
Info: Mindestteilnehmer: 20
 Höchstteilnehmer: 35
 Voranmeldung bis 22. Sept. 2015 erforderlich bei M. Prosenbauer - 0664 / 435 22 73 oder manuela.prosenbauer@aon.at

Wirbelsäulengymnastik

Kräftigung der Muskulatur rund um die Wirbelsäule (Bauch, Rücken, Gesäß) im körpereigenen Rhythmus mit Dehnungs- und Entspannungsübungen

Termin: ab Mo., 5. Okt. 2015 / 18.00 Uhr
Ort: Turnsaal der Schulen Allentsteig
Kosten: € 40,00 für 8 Einheiten
Info: Mitzubringen: Handtuch, Trinkflasche, rutschfeste Schuhe oder barfuß
 Voranmeldung bei D. Weinstabl - 0664 / 424 68 48

Body-Workout

D. Weinstabl

Ganzkörperkräftigung, bei der auch das Herzkreislauftraining nicht zu kurz kommt!

Termin: ab Mo., 5. Okt. 2015 / 19.00 Uhr
Ort: Turnsaal der Schulen Allentsteig
Kosten: € 35,00 für 8 Einheiten
Info: Mitzubringen: Handtuch, Trinkflasche, rutschfeste Schuhe oder barfuß
 Voranmeldung bei D. Weinstabl - 0664 / 424 68 48

Kurse

Musikgymnastik

G. Nossal

Gesunde Gymnastik und Bewegung mit verschiedenen Geräten, Spielen und Musik. Auch für „ältere Semester“!

Termin: ab Mi., 7. Okt. 2015 / 19.00 Uhr
Ort: Turnsaal der Schulen Allentsteig
Kosten: € 40,00 für 10 Einheiten
Info: Voranmeldung erforderlich bei G. Nossal - 0680 / 216 56 35

Volleyball

G. Nossal

Spiel und Spaß für Fortgeschrittene ab 16 Jahren

Termin: ab Mi., 7. Okt. 2015 / 20.00 Uhr
Ort: Turnsaal der Schulen Allentsteig
Kosten: € 10,00 für 10 Einheiten

Kochkurs für Männer

K. Jony

Motto: „Schnelle Köstlichkeiten für flotte Männer“

Termin: ab Fr., 6. Nov. 2015 / 18.00 Uhr
Ort: Schulküche Allentsteig
Kosten: € 75,00 für 5x2 Einheiten (inkl. Material)
Info: Höchstteilnehmer: 15
 Voranmeldung erforderlich bei G. Nossal - 0680 / 216 56 35

Impressum: Herausgeber: Volkshochschule der Stadt Allentsteig, Postfach 36, 3804 Allentsteig • Für den Inhalt verantwortlich: Dir. Gerald Nossal, 3804 Allentsteig, Schaichgasse 4c





Wintersemester ^{2015/16}

Workshops

Partner-Yoga

S. Gumpinger

Komm gemeinsam mit Partner/in, Freund/in, Mutter, Tochter, Vater, Sohn,...! Wir lernen Yoga-Übungen, um uns gemeinsam zu kräftigen, dehnen und entspannen.

Termin: Fr., 2. Okt. 2015 / 19.00 Uhr
Ort: Mehrzwecksaal der Schulen Allentsteig
Kosten: € 10,00 / Person
Info: Voranmeldung bis 25. Sept. erforderlich bei S. Gumpinger - 0660 / 508 49 99
 Dauer: ca. 2,5 Stunden

Kinder-Yoga

S. Gumpinger

Yoga-Übungen speziell für 5- bis 10-Jährige, um sich zu kräftigen, dehnen und entspannen.

Termin: Fr., 6. Nov. 2015 / 15.00 Uhr
Ort: Mehrzwecksaal der Schulen Allentsteig
Kosten: € 10,00 / Kind
Info: Voranmeldung bis 30. Okt. erforderlich bei S. Gumpinger - 0660 / 508 49 99
 Dauer: ca. 1,5 Stunden

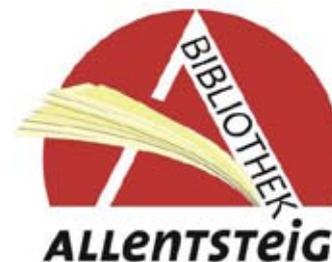
Gesundheitsaspekte des Yoga

S. Gumpinger

In einer Mischung aus Theorie und Praxis erarbeiten wir die positiven Aspekte der Asanas (Körperübungen) zur Bewältigung von Rückenschmerzen, Verspannungen, Schlaflosigkeit, Verdauungsproblemen und Stress, zur Stärkung von Muskulatur, Kreislauf und Psyche.

Termin: Fr., 6. Nov. 2015 / 19.00 Uhr
Ort: Mehrzwecksaal der Schulen Allentsteig
Kosten: € 10,00 / Person
Info: Voranmeldung bis 30. Okt. erforderlich bei S. Gumpinger - 0660 / 508 49 99
 Dauer: ca. 2,5 Stunden





2 JAHRE BIBLIOTHEK

Beliebter Treffpunkt für mittlerweile 275 Nutzer
Bisher mehr als 6.900 Gesamtentlehnungen
8 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen
Geöffnet jeden Freitag 16-19 Uhr

IMMER AKTUELL

Alle Neuerscheinungen der Bestsellerliste
Sachbuchschwerpunkt: Psychologie / Gesundheit
Große DVD Auswahl

LANGE NACHT DER BÜCHER

am Freitag 30. Oktober 2015

19:30 Uhr Lesung:

Gabriele Bauer: „... Und ewig lockt die Mehlspeise“
Ein ehrlicher Blick auf die Waage – Eine kalorienreiche Geschichte

Anschließend gemütliches Beisammensein

Auf Ihren Besuch freut sich das Bibliotheksteam

Stadtbibliothek Allentsteig Hauptstraße 23/2. Stock 3804 Allentsteig
02824/2310-28 bibliothek@allentsteig.gv.at

Alle unsere Bücher online: www.biblioweb.at/allentsteig

smovey SWING & SMILE – Herbst Workout

mit FaszienTRAINING

in Allentsteig, Turnsaal der VS/HS

Tag: 20. Oktober bis 15. Dezember 2015
(jeden Dienstag – außer 08.12.2015)

Zeit: 18:45 Uhr bis 19:45 Uhr

Kosten: € 64,- (8er-Block)
€ 2,- für Leih-smovey je Training
(Eigene smoveys sind beim Training erhältlich)

Mitbringen: Sportbekleidung, Freizeit- oder Sportschuhe, Trinkflasche, gute Laune und smovey (wenn vorhanden).

Jeder kann mitmachen, von JUNG bis ALT, keine Vorkenntnisse!

Info und Anmeldung:

smoveyCOACH
Steindl Herta
Tel: 0650/4148193

HEALTH IN
YOUR
HANDS



BEWEGUNG ist LEBEN, das Um und Auf

Frauenkompott



www.frauenkompott.info

ausgekochtes Musik-Kabarett

Konzert

Freitag, 6. November 2015

20 Uhr

Saaleinlass: 19 Uhr
Gasthof Klang in 3903 Echtsenbach

Die Bäuerinnen.

... im Gebiet Allentsteig

Eintrittskarten: € 12,- VVK | € 13,- AK
Kartenvorverkauf bei der jeweiligen Gemeindebäuerin bzw. bei GB Angela Schuh, 0664/78 37 38 7



BM.I
BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES

Für Ihre Sicherheit Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich

am Samstag, 3. Oktober 2015, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr
Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.203 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivilschutz-Probealarm durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe

15 Sekunden

Warnung

3 Minuten gleich bleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.
Am 3. Oktober nur Probealarm!

Alarm

1 Minute auf- und abschwelliger Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.
Am 3. Oktober nur Probealarm!

Entwarnung

1 Minute gleich bleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.
Am 3. Oktober nur Probealarm!

Achtung: Keine Notrufnummern blockieren!

NÖ Zivilschutzverband - Ihr kompetenter Partner in Fragen der Sicherheit

Top-Jugendticket



€ 60
365 Tage

- ✓ für SchülerInnen und Lehrlinge bis 24
- ✓ gültig auf Öffis in Wien, NÖ und BGLD
- ✓ erhältlich in Postfilialen, bei teilnehmenden Post Partnern und auf vor.at/top

www.vor.at 0810 22 23 24

Besser unterwegs
VOR
Verkehrsverbund
Ost-Region

Veranstaltungskalender ASTEG

Echsenbach

26.9. Sturmheuriger des UTC Echsenbach

Festhalle Echsenbach, ab 18 Uhr

26.9. Disco Concorde feiert Geburtstag

26.9. Rock on live, Livekonzert

mit Maverick Meerkart, Leutnant Ungustl und Rotzpipn im Tanzcafé Schindler in Gerweis

3.10. Schlager und Oldienight

mit DJ, Cafe imPuls

10.10. Oktoberfest mit Live-Musik

Café im Puls, ab 18 Uhr

11.10. SC Hartl Haus - Sieghartskirchen

Fußballmatch, 15.30 Uhr (Reserve 13.30 Uhr)

16.10. Clubkonzert der Band „Leinöl“

Café im Puls, 20 Uhr

23.10. Kabarett

Alexandra Meixner, Café im Puls, 19.30 Uhr

24.10. Ball der Katholischen Jugend

Gasthof Klang, ab 20 Uhr, Musik: Basix

25.10. SC Hartl Haus – USV Groß Gerungs

Fußballmatch, 14 Uhr (Reserve 12 Uhr)

31.10. SC Hartl Haus – SC Admira Gföhl

Fußballmatch, 14 Uhr (Reserve 12 Uhr)

7.-8.11. Spiel- und Sportbasar

Volksschule Echsenbach, Sa 16 bis 19 Uhr, So 9 bis 12 Uhr

7.11. Schlager und Oldienight

mit DJ, Cafe imPuls

8.11. Frühschoppen mit „Nagerlsterz“

Gasthof Klang

13.11. Kammermusikabend

Gabriele Kramer-Webinger (Klavier) und Katalin Mezö (Violine), Café im Puls, 20 Uhr

14.11. Ball des Roten Kreuzes

Bezirksstelle Allentsteig im Gasthof Klang

20.11. Kabarett

Guggi Hofbauer, Café im Puls, 19.30 Uhr

5.12. Vorweihnachtliche Konzertstunde

mit Quintbrass und Peter Meissner, Pfarrkirche Echsenbach, 17 Uhr

5.12. Schlager und Oldienight

mit Krampusparty und Kinderdisco, Café im Puls

6.12. Nikolausfeier

Pfarrkirche Echsenbach

12.12. Besinnlicher Adventabend

gestaltet von der Musikkapelle Echsenbach, Pfarrkirche Echsenbach, 19 Uhr

Göpfritz/Wild

25.9. Vortrag

„Schmerzfrei und beweglich bis ins hohe Alter“, Kulturstadl Göpfritz/Wild, 19.30 Uhr

4.10. Erntedankfest in Scheideldorf

mit anschließendem Pfarrkaffee

4.10. Erntedankfest in Kirchberg/Wild

mit anschließendem Pfarrkaffee

11.10. Erntedankfest in Göpfritz/Wild

mit anschließendem Pfarrkaffee

17.10. Oktoberfest

des Verschönerungs- und Fremdenverkehrsvereins Göpfritz/Merkenbrechts, im Kulturstadl

17./18.10. „NÖ Tage der offenen Ateliers“ im Atelier Schön, Weipolz 11;

Samstag 14-18, Sonntag 10-12 und 14-18 Uhr

20.10. Der Kasperl kommt!

Kulturstadl Göpfritz/Wild, 17.30 Uhr

24.10. Knödelschnapsen

FF Kirchberg/Wild

25.10. Pensionistennachmittag

im Kulturstadl Göpfritz/Wild

31.10. Halloween-Party

der Freiwilligen Feuerwehr Göpfritz/Wild, im FF-Haus Göpfritz/Wild, ab 21 Uhr

6.12. Adventnachmittag

Pfarrkirche Scheideldorf

26.12. Dirndlball

der Landjugend Göpfritz/Wild im Kulturstadl

Schwarzenau

27.9. Gemütlicher Nachmittag

Gasthaus Helletzgruber, 14 Uhr

27.9. Schlossführungen

Anmeldung: Gh. Kaminstube, Petra Zlabinger, 02849/2271, Beginn 14.30 Uhr, pro Person € 10, bis 15 J. frei; Weiters: 10.10., 24.10., 26.10.

30.9. Vortrag „Argentinien“

von Franz Bräuer, Pfarrheim, 19.30 Uhr

2.10. Finnisches Lachsessen

Gasthaus Kaminstube, Anmeldung bis spätestens 25.9.2015 unter 02849/2271, 19 Uhr

4.10. Erntedankfeier

Pfarrkirche Schwarzenau, 10 Uhr

5.10. 5. Gesundheitsstammtisch

für alle Gesundheitsbewussten, Gemeindeamt Schwarzenau, 19.30 Uhr

8.10. Wallfahrt des Seniorenbundes

Auskunft bei Brigitte Lunzer, 0688/8696219

11.10. Fahrt zu den Passionsspielen

nach Kirchschatz in der Buckligen Welt, Anmeldungen bei Pfarrer Mag. Friedrich Mikesch

15.10. Kabarettabend

mit Joesi Prokopetz in der Kaminstube Hahn

18.10. Missionssingen

Männergesangsverein S., Pfarrkirche, 10 Uhr

25.10. Gemütlicher Nachmittag

Gasthaus Helletzgruber, Beginn 14.00 Uhr

26.10. Fit-Marsch und Fit-Lauf

beim Badehaus Brühlteich, ab 9 Uhr

31.10. Halloweenwanderung in die Brühl

Veranstalter Tennisverein Schwarzenau

7.11. Feuerlöscherüberprüfung

im FF-Haus Schwarzenau, 8 - 12 Uhr

13.11. Feuerlöscherüberprüfung

im FF-Haus Großhaselbach, 18 - 20 Uhr

14.11. Kabarett mit 4/4 G'sang

Musikverein Großhaselbach, Musikhaus Großhaselbach, 20 Uhr

17.11. SturzMobil-Sturzfrei durch d. Alltag

Pensionistenverband Schwarzenau, Gasthaus Helletzgruber, Anmeldung bei Josef Neureiter, 0664/6145594, 14 - 16.30 Uhr

21./22.11. Adventausstellung

Schloss Schwarzenau, 10 - 20 Uhr, Weiters: 22.11., 10 - 18 Uhr

22.11. Gemütlicher Nachmittag

Gasthaus Helletzgruber, 14 Uhr

27.11. Adventkranzsegnung

Volksschule Schwarzenau, 17 Uhr

4./5.12. Punschstand am Hauptplatz

der Volkspartei Schwarzenau, Freitag ab 16 Uhr, Samstag ab 14 Uhr

6.12. Basteln mit Kindern

Pfarrheim Schwarzenau, 14 Uhr

20.12. Blutspenden des Roten Kreuzes

Volksschule Schwarzenau, 8.30 bis 14 Uhr

20.12. Adventsingen

Pfarrkirche Großhaselbach, 15 Uhr

27.12. Gemütlicher Nachmittag

Gasthaus Helletzgruber, 14 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Datum	Praktischer Arzt (nur für dringende Fälle an Samstag, Sonntag und Feiertagen)	Zahnarzt (Wochenenddienst von 9 bis 13 Uhr)
19. - 20. September	Dr. Rabady, Windigsteig 02849/2407	Dr. Bilek, Hoheneich 02852/51860
26. - 27. September	Dr. Höbinger, Göpfritz 02825/8444	Dr. Schwägerl-T., Zwettl 02822/52968
3. - 4. Oktober	Dr. Danzinger, Allentsteig 02824/2609	Dr. Weiss, Groß Siegharts 02847/2887
10. - 11. Oktober	Dr. Pistracher, Vitis 02841/8202	Dr. Kapral, Lichtenau 02718/20767
17. - 18. Oktober	Dr. Rabady, Windigsteig 02849/2407	Dr. Kern, Zwettl 02822/51888
24. - 26. Oktober	Dr. Höbinger, Göpfritz 02825/8444	Dr. Gloser, Heidenreichstein 02862/52542
31. Okt. - 1. Nov.	Dr. Zobernig, Schwarzenau 02849/27227	Dr. Schmidl, Waidhofen/Thaya 02842/52106
7. - 8. November	Dr. Pistracher, Vitis 02841/8202	Dr. Fitz, Waidhofen/Thaya 02842/52597
14. - 15. November	Dr. Danzinger, Allentsteig 02824/2609	Dr. Luftensteiner, Rastendorf 02826/262
21. - 22. November	Dr. Rabady, Windigsteig 02849/2407	Dr. Bilek, Hoheneich 02852/51860
28. - 29. November	Dr. Pistracher, Vitis 02841/8202	Dr. Khemiri, Schwarzenau 02849/27141

Nordic Walking

Der HSV-Allentsteig Sektion Laufen „walkt wieder“!

Ort und Zeit: Jeden Mittwoch um 14 Uhr – Treffpunkt Schloss Allentsteig

Mitzubringen: Sportliche Kleidung sowie Walkingstöcke und besonders gute Laune sowie Freude an der Bewegung!

Ob Anfänger, Fortgeschrittene oder Profis bzw. von Jugend bis zum reiferen Alter, auch keine HSV-Mitglieder, sind alle herzlich willkommen!



Veranstaltungskalender Allentsteig

Sa, 26. September, 16 Uhr
USV Allentsteig - Mallersbach

Sa, 26. September
Ripperlessen mit Musik
Gasthaus Kratochvil

So, 27. September
Erntedankfest und Pfarrheuriger
Pfarre Allentsteig

Mo, 28. September, 8 - 17 Uhr
Diabetes-Vorsorgetag

Do, 1. Oktober, 10.45 Uhr
Mutter-Eltern-Beratung
Rathaus Allentsteig

Sa, 10. Oktober, 15.30 Uhr
USV Allentsteig – Geras

Mi, 14. Oktober, 18.30 Uhr
**„Ob jung, ob alt, ob Frau, ob Mann – wenn
man den Harndrang nicht halten kann“**
Vortrag im Landesklinikum Allentsteig

So, 18. Oktober, 9 - 12 und 13 - 16 Uhr
Blutspenden im Rot-Kreuz-Haus

Di, 20. Oktober
Jahrmarkt

Sa, 24. Oktober, 15 Uhr
USV Allentsteig – Windigsteig

Mo, 26. Oktober, ab 9 Uhr
ÖKB-Familienwandertag

Do, 5. November, 10.45 Uhr
Mutter-Eltern-Beratung
Rathaus Allentsteig, 10.45 Uhr

So, 8., 15., 22. und 29. November
Ganslessen im Gasthaus Kratochvil

Sa, 14. November
Rot-Kreuz-Ball
Gasthaus Klang, Echsenbach

Mi, 18. November, 18.30 Uhr
**„Wechselbeschwerden – wie kann man
(Frau) damit leben?“**
Vortrag im Landesklinikum Allentsteig

Fr - So, 20. - 22. November
Adventmarkt in der Gärtnerei Hackl

Sa - So, 21. - 22. November
Zankerlschnapsen der Wasserrettung

So, 22. November
Jugendmesse / Christkönigssonntag
Pfarre Allentsteig

Sa, 28. November, 9 - 18 Uhr
Weihnachtsmarkt und Adventsingen
Landesklinikum Allentsteig

Sa -So, 28. - 29. November
Pfarrkaffee der Pfarre Allentsteig

Sa - So, 28. - 29. November
Advent in Allentsteig

Öffnungszeiten Rathaus

Montag	8 bis 12 Uhr und 13 bis 15 Uhr
Dienstag	8 bis 12 Uhr und 13 bis 15 Uhr
Mittwoch	8 bis 12 Uhr und 13 bis 15 Uhr
Donnerstag	8 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr
Freitag	8 bis 12 Uhr

Stadtamt Tel. 02824/2310
Postamt Tel. 02824/2310-29

Standesamt, Tel. 02824/2310-16
Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr

Stadtbibliothek, Tel. 02824/2310-28
Freitag 16 bis 19 Uhr

Termine mit Bürgermeister Manfred Zipfinger (Sprechstunde Donnerstag 16 bis 18 Uhr) nur nach telefonischer Vereinbarung (02824/2310) unter Bekanntgabe des Anliegens.

Bauhof, Tel. 0664/2815674
Altstoffsammelzentrum im Bauhof
Jeden 2. Mittwoch im Monat 9.30 bis 12 Uhr,
jeden letzten Freitag im Monat 13 bis 16.30 Uhr



TRUPPENÜBUNGSPLATZ- RUNDFAHRT

Die Stadtgemeinde Allentsteig lädt gemeinsam mit dem TÜPI-Kommando Allentsteig herzlich zur ersten Truppenübungsplatz-Rundfahrt ein!

Erkunden Sie mit uns die Schönheiten der Natur sowie Interessantes aus dem militärischen Sperrgebiet! Nutzen Sie die seltene Gelegenheit, aus erster Hand Wissenswertes über den Truppenübungsplatz Allentsteig zu erfahren und sonst nicht zugängliche Gebiete rund um unsere Heimatstadt zu entdecken!

Die erste Truppenübungsplatz-Rundfahrt findet am Freitag, den 16. Oktober statt. Treffpunkt ist um 13 Uhr vor Schloss Allentsteig. Die Gesamtdauer wird etwa 3 bis 3,5 Stunden betragen.

Für die Teilnahme an der Truppenübungsplatz-Rundfahrt ist eine verbindliche vorherige Anmeldung erforderlich und ein Unkostenbeitrag von EUR 10,00 (Kinder bis 15 Jahre frei) zu bezahlen. Die Reihung erfolgt nach Eintreffen der Anmeldung.

Anmeldungen für die erste TÜPI-Rundfahrt unter Angabe von Name und Telefonnummer sowie Bezahlung des Unkostenbeitrages bis spätestens 9. Oktober bei der Stadtgemeinde Allentsteig.



Ein Service der Stadtgemeinde Allentsteig in Zusammenarbeit mit dem TÜPI-Kommando Allentsteig



STADTFÜHRUNGEN IN ALLENSTEIG

Die neuen Allentsteiger Stadtführerinnen und Stadtführer nehmen Sie mit auf eine Reise durch unsere Heimatstadt und liefern Informationen, die möglicherweise nicht allen bekannt sind.

Die Führungen sind sowohl für Patienten des Landesklinikums Allentsteig und deren Angehörige sowie für die Allentsteiger Bevölkerung konzipiert und sind kostenlos sowie barrierefrei.

Nach dem Start im September soll es auch im Oktober noch weitere Stadtführungen in Allentsteig geben.

Geplante Termine im Oktober:

**Samstag, 10. Oktober
Samstag, 24. Oktober**

Treffpunkt ist jeweils um 14 Uhr in der Eingangshalle des Landesklinikums.

Der Rundgang dauert ca. 1,5 Stunden.

Die Führungen finden jeweils ab fünf angemeldeten Personen statt.

Anmeldungen für die Stadtführungen jeweils bis spätestens Freitag 11 Uhr vor dem samstäglichen Führungstermin unter Angabe von Name und Telefonnummer bei der Stadtgemeinde Allentsteig - persönlich, per Telefon unter 02824/2310-13 oder 02824/2310-15 oder per E-Mail unter gemeinde@allentsteig.gv.at

Die Allentsteigerinnen und Allentsteiger sind herzlich eingeladen, ihre Heimatstadt bei den Stadtführungen neu zu entdecken!

Ein Service der Stadtgemeinde Allentsteig